

Presseinformation

27. April 2004

Landhaus-Maibaum stammt heuer aus Pyhra

Pröll: Maibaum ist Symbol der Fruchtbarkeit und des Wachstums

Traditionsgemäß ziert auch heuer wieder ein Maibaum das Regierungsviertel in St. Pölten. Aufgestellt wurde der 26 Meter hohe Baum heute Nachmittag von der Betriebsfeuerwehr des NÖ Landhauses am Traisenplatz. Bei dem mittlerweile achten Maibaum für das Regierungsviertel handelt es sich um eine Spende der rund 3.300 Einwohner zählenden Marktgemeinde Pyhra (Bezirk St. Pölten).

„Der Maibaum ist auch ein Symbol der Fruchtbarkeit. Gerade hier ist es wichtig, darauf hinzuweisen, dass in Niederösterreich in den letzten Jahren viel weitergegangen ist“, meinte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, der den Baum wie jedes Jahr in Empfang nahm. Das Aufstellen des Maibaums sei ein altes Brauchtum, auf das man glücklicherweise in der heutigen, technologieverliebten Zeit nicht vergessen habe. Schlussendlich sei der Maibaum aber auch ein Symbol des Wachstums. Diese Bedeutung sei vor allem in diesem Jahr, am Vorabend der EU-Erweiterung, besonders wichtig. Er hoffe, dass der Maibaum des Jahres 2004 ein guter Begleiter für Niederösterreich ins neue Europa sein wird, sagte Pröll.